

GeistlicheR

Im BIS anzeigen



Haupttätigkeiten

Zu den Hauptaufgaben von Geistlichen zählen die Vorbereitung und Durchführung von religiösen Ritualen und Zeremonien, die Verkündigung der Religionsinhalte sowie die Mitarbeit an der Organisation oder Leitung der religiösen Glaubensgemeinschaft bzw -gemeinde. Zudem sind Geistliche meist (örtlich begrenzt) mit der seelsorgerischen Betreuung innerhalb einer Glaubensgemeinschaft betraut. Teilweise geben Geistliche auch Religionsunterricht.

Einkommen

Geistliche (m/w) verdienen ab 2.720 bis 3.700 Euro brutto pro Monat.

Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.720 bis 3.590 Euro brutto
- Akademischer Beruf: 3.110 bis 3.700 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten

Geistliche werden üblicherweise von den Verwaltungen religiöser Institutionen beschäftigt. Eine weitere Beschäftigungsmöglichkeit bietet die Tätigkeit als Seelsorgerln in unterschiedlichen Institutionen (z. B. Krankenseelsorgerln in einem Spital, Universitätsseelsorgerln).

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): 3 🗹 zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Evangelische Theologie
- Lebensberatung
- Lehrtätigkeit
- Militärseelsorge
- Ökumene
- Pfarrgemeindearbeit
- Religionspädagogik
- Sterbebegleitung

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Kenntnisse in Sozialarbeit und -pädagogik
- Religionspädagogik
- Seelsorge

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Bestattungswesen
 - o Durchführung von Bestattungen
 - o Abwicklung von Trauerfeiern (z. B. Durchführung von Trauerfeiern)
- Kenntnisse in Sozialarbeit und -pädagogik
 - Kirchliche Sozialarbeit
 - Sozialpädagogische Beratung (z. B. Lebensberatung)
 - Sozialpsychologische Notfallhilfe
 - Angehörigenbetreuung (z. B. Trauerbegleitung)
 - Betreuung von Personen (z. B. Sterbebegleitung)



- Pädagogikkenntnisse
 - Religionspädagogik (z. B. Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit, Kirchliches Meldewesen, Seelsorge)
- Wissenschaftliches Fachwissen Humanwissenschaft
 - Psychologie
- · Wissenschaftliches Fachwissen Theologie und Religionswissenschaft
 - · Christliche Theologie (z. B. Evangelische Theologie, Römisch-katholische Theologie, Orthodoxe Theologie)
 - o Islamische Theologie
 - Jüdische Theologie

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Aufgeschlossenheit
- Diskretion
- Freundlichkeit
- Führungsqualitäten
 - Fähigkeit zu delegieren
- · Gutes Auftreten
- Hilfsbereitschaft
- Hohes Einfühlungsvermögen
- Kommunikationsstärke
- Kontaktfreude
- Organisationstalent

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend	2 Selbstständig	3 Fortgeschritten	4 Hoch spezialisiert	

Beschreibung: Geistliche nutzen digitale Geräte und Anwendungen sowohl für die Kommunikation mit ihrer Gemeinde als auch für die Vorbereitung und Umsetzung ihrer geistlichen und pastoralen Arbeiten. Sie sind daher in der Lage, alltägliche und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation, Zusammenarbeit, Präsentation und Dokumentation zu nutzen. Für ihre Tätigkeit ist außerdem ein erhöhtes Bewusstsein über die Einhaltung von Datensicherheits- und Datenschutzregeln wichtig, weil sie bei ihrer Tätigkeit auch mit sensiblen PatientInnendaten in Kontakt kommen können.



Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von bis						n)		Beschreibung	
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	Geistliche können berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte (z.B. Verwaltungssoftware, digitale Lernangebote) auch in komplexen und neuen Arbeitssituationen selbstständig und sicher bedienen und anwenden.	
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	Geistliche können selbstständig für ihre Arbeit erforderliche Informationen recherchieren, erfassen, vergleichen, beurteilen und in ihrer Tätigkeit anwenden.	
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	Geistliche können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte zur Kommunikation mit KollegInnen, Gemeindemitgliedern, SchülerInnen usw. selbstständig einsetzen.	
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	Geistliche können digitale Informationen und Daten selbstständig erfassen oder zu Dokumentations- und Präsentationszwecken erstellen und auch in nicht alltäglichen Situationen in bestehende digitale Anwendungen einpflegen.	
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	Geistliche sollten ein erhöhtes Bewusstsein zur Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit haben, insbesondere im Umgang sensiblen Personendaten. Sie kennen die grundlegenden Regeln, halten diese ein und erkennen Gefährdungspotenziale und können Gegenmaßnahmen veranlassen.	
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	Geistliche erkennen Probleme mit digitalen Geräten und Anwendungen bei ihrer Arbeit und können einfache klar definierte Probleme selbstständig lösen bzw. die erforderlichen Schritte für die Behebung der Probleme setzen.	

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Akademischer Beruf

Ausbildung

BMS - Berufsbildende mittlere Schule norw

• Gesundheit, Soziales, Pädagogik

Hochschulstudien nQRVIII nQRVIII

- Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften
 - Theologie



Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Christliche Theologie
- Ethik
- Lebensberatung
- Psychologische Beratung
- Religionspädagogik
- Religionspädagogik-Kenntnisse
- Religionsphilosophie
- Sozialmanagement
- Trauerbegleitung

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge Fachspezifische Universitäts- und Fachhochschullehrgänge

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Gesprächsführung
- Mediation
- Vortrags- und Präsentationstechnik

Weiterbildungsveranstalter

- Betriebsinterne Schulungen
- Kirchen
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- · Pädagogische Hochschulen
- Universitäten

Deutschkenntnisse nach GERS

B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse

Sprache steht im Mittelpunkt all ihrer Tätigkeiten. Sie kommunizieren mit Menschen mündlich und schriftlich, beraten und betreuen sie und halten Gottesdienste. Sie schreiben Texte für ihre Predigten, aber auch z. B. für Kirchenzeitungen und erledigen auch vielfältige organisatorische Aufgaben schriftlich. In der Regel sind dafür sehr gute Deutschkenntnisse erforderlich.

Weitere Berufsinfos

Arbeitsumfeld

- · Hohe psychische Belastung
- · Sonn- und Feiertagsdienst
- Ständiger Kontakt mit Menschen

Berufsspezialisierungen

Bischof/Bischöfin

Dechant

DekanIn

DiakonIn

GemeindepfarrerIn

Kaplan

Kardinal

KlerikerIn

Pater



PfarrerIn

PfarrgeistlicheR

PfarrvikarIn

PredigerIn

PriesterIn

StadtpfarrerIn

SubsidiarIn

Theologe/Theologin

VikarIn

Rabbiner

Pope

KrankenseelsorgerIn SeelsorgehelferIn SeelsorgerIn SeelsorgerIn im Bereich Palliative Care UniversitätsseelsorgerIn

ImamIn

Khatib

Mufti

PastorIn

MissionarIn

ArbeiterpriesterIn

Klosterbruder/-schwester

Mönch/Nonne

Ordensmann/-frau

Militärbischof/-bischöfin

MilitärdekanIn

MilitärerzdekanIn

MilitärgeneralvikarIn

Militärkaplan

Militärkurat

Militäroberkurat

MilitäroberpfarrerIn

MilitärseelsorgeoffizierIn

MilitärseelsorgerIn

MilitärseniorIn

MilitärsuperintendentIn

MilitärsuperiorIn

GemeindereferentIn JugendleiterIn



PastoralassistentIn PfarrassistentIn

Verwandte Berufe

- SozialberaterIn
- Theologe/Theologin

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen Soziales, Gesundheit, Schönheitspflege

• Religiöse Dienste, Seelsorge, Bestattung

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 820102 Priester (römisch-katholisch)
- 820302 Pfarrer/in (evangelisch)
- 828802 Pastoralassistent/in
- 828803 Seelsorger/in
- 828804 Diakon/in

Informationen im Berufslexikon

- Z EvangelischeR PfarrerIn (Uni/FH/PH)
- Katholischer Pfarrer (Uni/FH/PH)
- Z Priester (Uni/FH/PH)

Informationen im Ausbildungskompass

• C GeistlicheR

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 21. November 2025.